Meensel-Kiezegem – die Erinnerung ist lebendig



Standbild aus dem Film "Nazi-Terreur te Meensel-Kiezegem" (Naziterror in Meensel-Kiezegem), ~°°

Quelle: Stichting Meensel-Kiezegem '~~, Meensel-Kiezegem

°°° begann auf I nitiative der Stichting Meensel-Kiezegem'', die z wei Jahre dauernde Arbeit an einem Film, in dem ^ ` Ein wohnerinnen und Einwohner Meensel-Kiezegems die historischen Ereignisse nachstellten und sich auf diese Weise intensiv mit den Ereignissen im August ~° ,, und mit dem Schicksal der ~ aus Meensel-Kiezegem deportierten Männer auseinandersetzten.

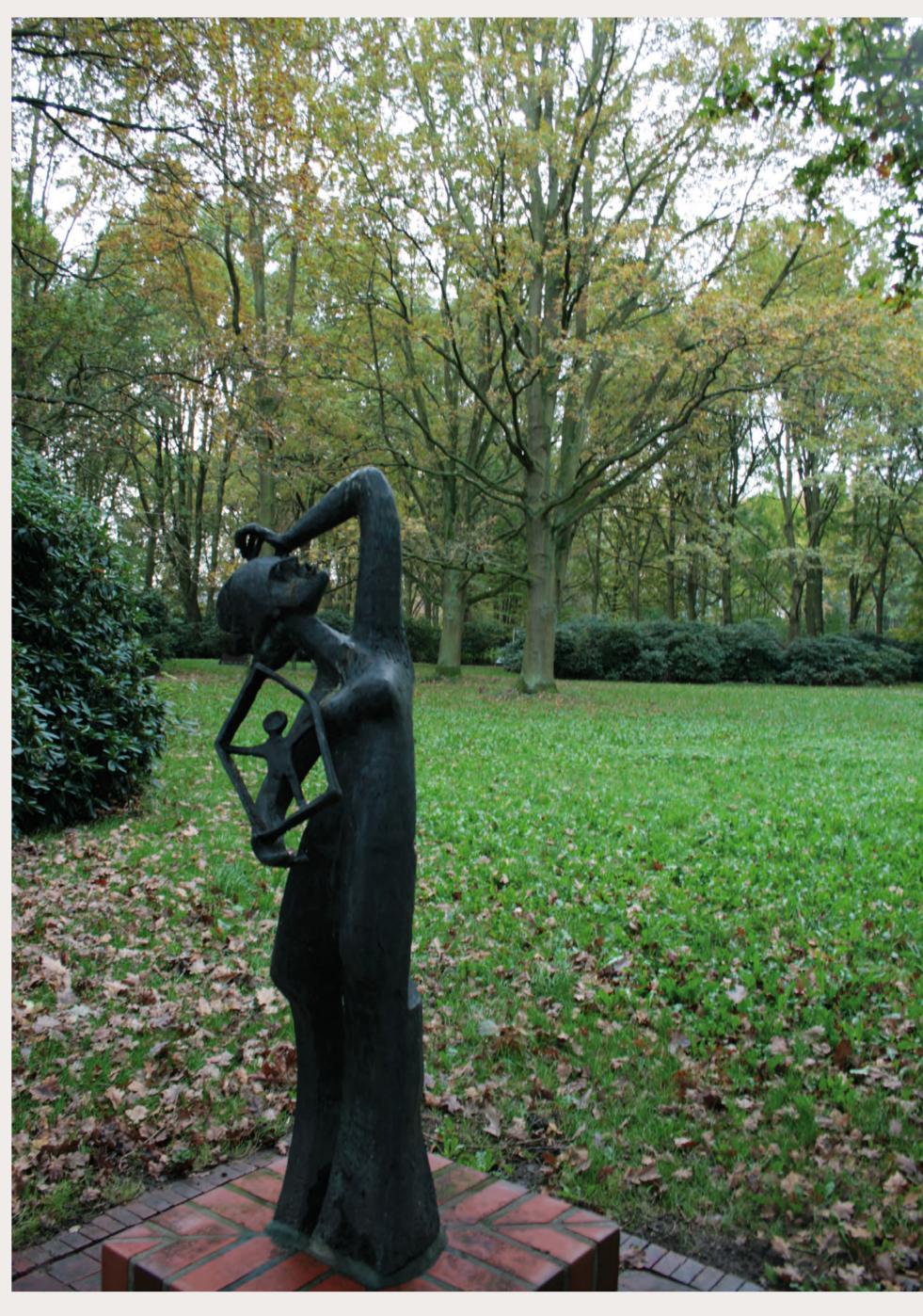
Den Angehörigen der aus Meensel-Kiezegem Verschleppten ist die Erinnerung an die Geschehnisse ~° , und an die Toten bis heute ein wichtiges Anliegen. Als bekannt wurde, dass die Gemeinde Tielt-Winge, zu der Meensel-Kiezegem gehört, die jährlichen Gedenkfeiern nicht mehr ÿnanziell unterstützen würde, gründeten sie ~oo die S tiftung "Stichting Meensel-Kiezegem", ", um die Erinnerung an die Razzien und ihre Folgen dauerhaft zu bewahren. Ebenfalls ~oo , begannen die Dr eharbeiten zu einem Film über die Razzien ~ ,, an dem sich rund ~ ` Ein wohnerinnen und Einwohner Meensel-Kiezegems beteiligten.

Zu den Aktivitäten der Stiftung gehören seit "" jähr liche Fahrten zur KZ-Gedenkstätte Neuengamme oder zu anderen Gedenkstätten in Norddeutschland, um der Toten zu gedenken. Von großer Bedeutung ist auch die ^** er öffnete Dauerausstellung über die Razzien in Meensel-Kiezegem im Hagelandmuseum in Tielt-Winge.



Gedenkveranstaltung am Gedenkstein für die Opfer des Außenlagers Bremen-Blumenthal des KZ"Neuengamme mit Ina Stabergh (*. v on links) und Raimund Gaebelein (rechts), '^^. Foto: Marc Cauwbergs. Quelle: Privatbesitz Marc Cauwbergs, Meensel-Kiezegem

Die flämisch schreibende Dichterin Ina Stabergh, geboren ~ 43, verfasste nach einem Besuch in der KZ-Gedenkstätte Neuengamme *** mehr ere Gedichte, um ihre Eindrücke zu verarbeiten. Raimund Gaebelein von der Bremer Vereinigung der Verfolgten des Naziregimes – Bund der Antifaschisten (VVN-BdA) übersetzte die Gedichte ins Deutsche. 2006 erschien in Belgien der zweisprachige Gedichtband "Neuengamme., Ik kwam terug'/,lch kam zurück" mit 28 Gedichten, die die Razzien in Meensel-Kiezegem und das Schicksal der in das KZ Neuengamme Deportierten thematisieren. Die Bremer VVN-BdA begleitet seit ^**^ die Gruppen der Stichting Meensel-Kiezegem'', bei ihren Besuchen der Gedenkorte der Außenlager des KZ'Neuengamme in Bremen, in denen 15 Männer aus Meensel-Kiezegem umgekommen sind.



Die Plastik "De wanhoop van Meensel-Kiezegem" (Die Verzwei ung von Meensel-Kiezegem) der belgischen Bildhauerin May Claerhout im Gedenkhain der KZ-Gedenkstätte Neuengamme, Oktober '^~ \`.

Foto: Karin Schawe, Hamburg. Quelle. Archiv der KZ-Gedenkstätte Neuengamme, F° " " ~- ' " ^

Als Mitglieder der Stichting Meensel-Kiezegem'', im Juli **oo* erstmals die K Z-Gedenkstätte Neuengamme besuchten, waren dort die Ereignisse in Meensel-Kiezegem vom August ~°, noch w eitgehend unbekannt. Die Gedenkstätte unterstützte das Vorhaben der Stiftung, im Gedenkhain der KZ-Gedenkstätte Neuengamme ein Mahnmal zu errichten. Im August ~998 wurde die Plastik "Die Verzweiflung von Meensel-Kiezegem" mit zahlreichen Gästen aus Belgien eingeweiht. Die Bildhauerin May Claerhout thematisiert mit der Figur die Verzweiflung der hinterbliebenen Frauen und Kinder in Meensel-Kiezegem.



Gedenkveranstaltung in Meensel, 3. August '^~ '. Foto: Michaël Daenen, Meensel-Kiezegem. Quelle: Herdenkingscomité ´´`&`´´´`**A**gustus ´´^~~,

Die Gedenkveranstaltungen anlässlich des ". Jahr estages der Razzien besuchten 350 Menschen, unter ihnen waren auch Jozef Craeninckx, der letzte Überlebende der bei der Razzia am ~~. August ~~ , , Verhafteten, und Louis Clinckx, der aus dem Nachbarort Tielt nach Deutschland verschleppt worden war. Neben zahlreichen Angehörigen und interessierten Bürgerinnen und Bürgern aus der Gemeinde nahmen auch Politikerinnen und Politiker, ein Abgesandter des belgischen Königshauses sowie Gäste aus Bremen und Hamburg an der Feier teil.